

Iran vs. US-Spezialeinheiten – Trump unter Schock | Mohammad Marandi

Der Iran hat sich gerade den US-Spezialeinheiten entgegengestellt, die versuchten, den vermissten Piloten nach dem historischen Abschuss des F-15E-Kampffjets zu retten. Trump hat reagiert, und Prof. Mohammad Marandi ist zu Gast, um die neuesten Entwicklungen in dem Krieg zu analysieren, der die Welt für immer verändert. LIKE das Video und abonniere den Kanal für tiefgehende geopolitische Analysen! Teile deine Gedanken unten in den Kommentaren! Unterstütze den Kanal: Patreon: <https://www.patreon.com/dannyhaiphong> ABONNIERE AUF RUMBLE: Rumble: <https://rumble.com/c/DannyHaiphong> Folge mir in den sozialen Medien: Twitter: <https://twitter.com/DannyHaiphong> Telegram: <https://t.me/DannyHaiphong> Unterstütze den Kanal auf andere Weise: <https://www.buymeacoffee.com/dannyhaiphong> Substack: chroniclesofhaiphong.substack.com Cashapp: \$Dhaiphong Venmo: @dannyH2020 Paypal: <https://paypal.me/spiritho> #iran #f15 #trump

#Danny

Willkommen, alle zusammen. Willkommen zurück zur Sendung. Ich bin euer Gastgeber, Danny Haiphong. Heute bin ich erneut mit Professor Mohammad Marandi aus dem Iran verbunden. Professor Marandi, vielen Dank, dass Sie heute bei mir sind.

#Mohammad Marandi

Danke, Danny. Es ist immer eine Freude, in deiner Sendung zu sein.

#Danny

Ja, drückt alle den Like-Button. Wir kommen jetzt zu den neuesten Updates – das hilft, die Sendung zu pushen, während wir weitermachen. Also, Professor Marandi, wir müssen über diese Rettungsaktion sprechen. Die Vereinigten Staaten behaupten, dass diese Operation ein großer Erfolg war. Ich kann es gerade aufrufen. Ich werde nicht alles vorlesen, aber hier ist, was Donald Trump auf seiner Plattform Truth Social angekündigt hat – er sprach davon, dass „wir ihn haben“ und dass es sich um eine waghalsige Such- und Rettungsaktion gehandelt habe. Er ist jetzt wohl auf und in Sicherheit. Es geht um den abgestürzten Piloten der F-15, der vor zwei Tagen von Iran abgeschossen wurde. Der tapfere Soldat befand sich hinter feindlichen Linien, in den gefährlichen Bergen Irans, und er hatte den Präsidenten, den Kriegsminister, alle an seiner Seite – den Generalstab – rund um die Uhr.

Und sie haben ihn herausgeholt. Er hat zugegeben, dass er Verletzungen erlitten hat, aber es wird ihm gut gehen. Aber Professor Marandi, der Iran sagt hier etwas ganz anderes, und ich möchte

sicherstellen, dass die Menschen diese Perspektive bekommen, weil sie sie vielleicht sonst nirgendwo hören. Der Iran bezeichnet diese Operation als absoluten Fehlschlag. Hier ist, ähm, was die iranischen Medien – Moment, ich suche es kurz – nun, zuerst schauen wir uns die Folgen dessen an, was sie dem Militär zuschreiben. Das ist das, was der Iran veröffentlicht hat: das sind die Wrackteile aller Flugzeuge, die daran beteiligt waren. Sieht ziemlich siegreich aus, oder? Hörst du die Bombardierung? Kannst du die Bombardierung hören? Ich kann sie nicht hören, aber ich glaube dir vollkommen. Ich weiß nicht, ob das Publikum sie hören kann.

Leute, bitte informiert sie, und ich werde sehen. Aber ja, ich meine, das ist die Barbarei, die gerade jetzt im Iran stattfindet, Leute. Und das ist es, was die US-Spezialeinheiten – die Spezialeinheiten der Luftwaffe – getan haben, als sie versuchten, den abgestürzten Piloten zu retten. Das ist passiert: Zwei MC-130-Flugzeuge wurden zerstört, vier Hubschrauber wurden in dieser Operation zerstört. Der Iran behauptet sogar, dass dies gar keine Operation zur Rettung des Piloten gewesen sei, dass vielleicht mehr dahinterstecke. Nichtsdestotrotz kosten diese MC-130 jeweils 100 Millionen Dollar, Professor Marandi – ganz zu schweigen von der Tatsache, dass die US-Begründung dafür, warum diese Flugzeuge zerstört wurden, lautet, sie seien im Sand steckengeblieben, als sie zu starten versuchten, was sie gezwungen habe, ihre eigenen Flugzeuge zu zerstören.

Iran behauptet, sie hätten ihr eigenes Flugzeug zerstört. Sie haben das Flugzeug jedoch nicht zerstört – es war Iran selbst – und die Vereinigten Staaten hätten tatsächlich versucht, den Piloten und diejenigen, die an der Rettungsaktion beteiligt waren, zu töten, in dem Wissen, dass sie scheitern würde. Was halten Sie also zunächst davon? Offensichtlich herrscht hier viel Nebel des Krieges, und die USA brauchten wirklich einen Erfolg. Aber mich interessiert Ihre Reaktion und Ihre Gedanken dazu, insbesondere im Hinblick auf den aktuellen Stand dieses Krieges.

#Mohammad Marandi

Ich habe nicht gehört, dass die Iraner gesagt hätten, sie wollten den Piloten töten.

#Danny

Oh nein, nein, nein. Dass die Vereinigten Staaten versucht haben, ihren eigenen Piloten zu töten.

#Mohammad Marandi

Ja, das habe ich nicht gehört. Ich habe das selbst nicht gehört. Aber was die Iraner sagen, ist, dass diese beiden Flugzeuge nicht im Sand stecken geblieben seien, sondern dass die Flugzeuge beschädigt wurden – sie seien am Boden beschossen worden – und das ist das, was ich gehört habe, dass die Amerikaner abziehen mussten. Sie glauben auch, dass es dabei nicht einfach um die Rettung eines Piloten ging, sondern dass die Flugzeuge und Soldaten aus einem größeren Grund dort waren. Etwas ging schief, und sie hatten keine Zeit, das auszuführen, was sie vorhatten, also mussten sie sich schnell zurückziehen.

Ich persönlich denke nicht, dass das in irgendeiner Weise ein Erfolg war – zwei Flugzeuge und vier Hubschrauber zu zerstören, nachdem am Vortag bereits zwei weitere Flugzeuge und zwei weitere Hubschrauber verloren gegangen waren. Das ist kein gutes Zeichen. Manche Leute würden sagen: Nun ja, warum haben – und das waren nur Einheimische, Dorfbewohner, Menschen, die in dieser Gegend lebten – zu den Waffen gegriffen und sind gegen diese Eindringlinge vorgegangen? Aber einige würden fragen, warum der Iran dort keine Streitkräfte hatte. Der Iran ist ein riesiges Land. Es ist so groß wie das Vereinigte Königreich, Deutschland und Frankreich zusammen – und sogar noch größer. In manchen Regionen ist die Bevölkerungsdichte recht gering, daher neigen die iranische Luftverteidigung und die militärische Präsenz dazu, sich auf Gebiete mit großen Bevölkerungszentren zu konzentrieren.

Und das Gelände dort, denke ich, zeigt, dass dort nicht viel los ist. Aber auf jeden Fall ist das ganz sicher kein Erfolg – zwei beschädigte Flugzeuge zerstören und bombardieren zu müssen, oder selbst wenn sie behaupten, sie seien nicht beschädigt gewesen, trotzdem zwei Flugzeuge und vier Hubschrauber daneben. Offenbar waren es vier Hubschrauber. Das ist kein Erfolg, besonders wenn es nur darum ging, einen einzelnen verletzten Piloten zu bergen. Und ich habe etwas gesehen – ich glaube, es war bei Sky News – wo jemand über diesen Piloten sprach. Man sah, dass es eine lückenlose Berichterstattung gab. Aber als sie 168 kleine Mädchen in einer Grundschule abschlachteten, sahen wir keine lückenlose Berichterstattung.

Eigentlich haben wir keine Berichterstattung gesehen. Aber einer der Leute in der Sendung auf Sky News sagte, sie würden ihn suchen und versuchen, ihn zu finden, und das verleihe dem ganzen Krieg ein menschliches Gesicht. Und ich fragte mich – also, der Typ, der Kinder bombardiert, das ist das menschliche Gesicht des Ganzen? All diese abgeschlachteten Kinder, all diese abgeschlachteten Frauen, all diese Arbeiter in Fabriken, die von den Amerikanern und Israelis bei lebendigem Leib verbrannt wurden. Und die Tatsache, dass Trump den Iran in die Steinzeit zurückversetzen will – man sieht keine westlichen Medien, die damit drohen, den Iran in die Steinzeit zurückzusetzen.

Das sind Drohungen mit Verbrechen gegen die Menschlichkeit. Man sieht keinerlei Empörung im Guardian oder unter diesen europäischen Linken, die vorgeben, Antiimperialisten zu sein. Man hört von niemandem etwas. Das zeigt nur die völlige moralische Bankrotterklärung der gesamten politischen Klasse im Westen. Und ich spreche nicht nur von Demokraten und Republikanern – ich meine auch jene Mainstream-Kritiker der US-Außenpolitik. Du weißt schon, die Sprache, die Trump benutzt, um Menschen zu entmenschlichen. Und natürlich sind sie alle mitschuldig. Ich meine, all diese Leute haben behauptet, das iranische Regime sei dies und das, und gelogen. Sogar Leute wie – na ja – selbst die sogenannten Linken und andere, die sich am Rand der Mainstream-Politik bewegen, die einerseits sagen: „Nicht angreifen, nicht bombardieren.“

Ja, sie sind schlecht, sie sind böse, sie morden, sie schlachten Zehntausende friedlicher Demonstranten ab, und all dieser Unsinn. Und natürlich hat Trump gerade heute laut Fox-News-Journalisten, die mit ihm gesprochen haben, zugegeben, dass er Waffen an die Demonstranten

geschickt hat. Aber natürlich ist das alles uralte Geschichte. Sie werden einfach denselben Unsinn immer und immer wiederholen. Aber es ist wirklich erstaunlich, dass wir in einer Zeit leben, in der der Präsident der Vereinigten Staaten wiederholt damit drohen kann, Menschen in die Steinzeit zurückzubomben – und niemand, wirklich niemand sagt: „Das ist ein Monster.“ Diese Leute, die an der Macht sind, sind Monster. Und das bedeutet im Grunde, dass sie alle Monster sind. Das heißt, alle bei der New York Times, dem Guardian, der Washington Post, Fox News, MSNBC, der BBC – sie sind alle Monster.

Es gibt keinen Unterschied zwischen ihnen, weil viele von ihnen Twitter-Konten haben. Ich sehe keinen von ihnen, der wegen der Drohungen gegen das iranische Volk schreit oder sich die Haare rauft. Aber so oder so ist das kein Sieg, auch wenn sie so tun, als wäre es einer. Dieser Krieg sollte in zwei Tagen vorbei sein, und dann sollten unsere Raketen ihn in einer Woche beenden. Und hier sind wir nun, in der sechsten Woche, und die Iraner schlagen hart zu – Ziele in diesem finsternen Apartheid-Regime, diesem genozidalen Regime, und über den Persischen Golf hinweg US-verbundene Einrichtungen. Und es ist klar, dass der Iran die Kontrolle hat. Wenn das also alles ein großer Sieg für Trump sein soll – nun gut, meinetwegen.

#Danny

Ja, nun, die Leute vergessen vielleicht, besonders im Westen, dass diese F-15 abgeschossen wurde, als sie versuchte, in den iranischen Luftraum im Süden einzudringen. Und was wollte sie tun? Nun, sie war offensichtlich im Begriff, Angriffe gegen den Iran durchzuführen – wahrscheinlich, wenn nicht ausschließlich, gegen iranische Zivilisten und zivile Infrastruktur. Das ist also wirklich der Ausgangspunkt, von dem wir ausgehen sollten. Natürlich macht das die westliche Mainstream-Presse nicht. Aber hier ist der lächerliche Nachrichtenbericht – ich konnte den Link nicht finden, aber das stammt von jemandem. Nur eine Sache, bevor du weitermachst – Ja, klar. Fast ausschließlich sind die Ziele jetzt zivil, weil es ihnen nicht gelungen ist, die Verteidigungsfähigkeiten des Iran auszuschalten. Die liegen alle tief unter der Erde.

#Mohammad Marandi

Die iranische Luftwaffe befindet sich in unterirdischen Tunneln, ebenso wie ihre Luftabwehr. Ich habe einen Clip gepostet, der Irans Luftabwehr tief unter der Erde zeigt. Sie holen sie heraus, wenn sie sie brauchen. Die Luftwaffe bringt ihre Flugzeuge heraus, wenn sie sie braucht. Die iranische Marine, wie ich, glaube ich, schon einmal in Ihrer Sendung gesagt habe, befindet sich ebenfalls tief unter der Erde entlang der Küste des Persischen Golfs und des Golfs von Oman – Schnellboote mit Raketen, alle einsatzbereit. Sie haben in der Marine nichts von Bedeutung zerstört. Sie bombardierten ein paar Schiffe, die im Hafen lagen, solche, die nicht für den Kampf genutzt werden. Die Luftwaffe, die Luftabwehr und natürlich die unterirdischen Städte für Drohnen und Raketen – ihre Fabriken – sind alle unversehrt.

Und genau deshalb feuert der Iran täglich Raketen und Drohnen ab. Deshalb schießen sie weiterhin Flugzeuge ab. Sie werden frustriert und beginnen, Schiffe zu bombardieren – immer mehr zivile Ziele. Sie bombardieren Wohnblöcke, sie bombardieren Krankenhäuser. In den letzten Tagen haben sie nach neuen Arten ziviler Infrastruktur gesucht, die sie ins Visier nehmen können. Jetzt greifen sie Universitäten an. Vor ein paar Tagen bombardierten sie die Shahid-Beheshti-Universität, und davor eine andere technische Universität in Teheran. Sie bombardieren Universitäten, sie bombardieren, wie du weißt, alle möglichen Arten ziviler Infrastruktur.

Und natürlich bombardieren sie gleichzeitig im Libanon. Und heute haben sie in Iran einen Krankenwagen bombardiert, wie sie es regelmäßig tun. Wenn sie einen Krankenwagen sehen, bombardieren sie ihn. Sie bombardieren Lastwagenfahrer. Ich habe Ihnen das vielleicht schon beim letzten Mal erzählt – ich bin mir nicht sicher, ob ich mich wiederhole, entschuldigen Sie. Ein Freund von mir, sein Schwager hat ein Unternehmen, und er hat zwei Lastwagenfahrer eingestellt, um Waren von ihrer Stadt in eine andere zu transportieren. Sie haben sie bombardiert, beide Fahrer getötet und die beiden Lastwagen zerstört, die ihnen gehörten. Also, wissen Sie, das ist die Art von Dingen ... Sie haben eine große Brücke bombardiert, die gerade fertiggestellt worden war. Die Leute waren ...

#Danny

An der Karaj-Brücke – heißt sie so?

#Mohammad Marandi

Ja, in Karadsch. Und es war neu gebaut. Ich glaube, es sollte gerade eingeweiht werden. Die Leute machten unter der Brücke ein Picknick, und dann wurden viele schwer verletzt und viele getötet – Familien, Kinder –, als all die Trümmer und Splitter auf sie herabfielen. Aber im Westen ist das egal. Ich meine, die New York Times kümmert sich nicht. Der Guardian kümmert sich nicht. Vor nur vier oder fünf Nächten – ich habe das in einer anderen Sendung gesagt – ganz in der Nähe von hier, höchstens 15 oder 20 Minuten zu Fuß entfernt, an einem Ort hier in der Nähe namens Artesh-Platz, bombardierten sie eine Versammlung von Menschen. Ich habe dir von diesen Versammlungen erzählt: Jeden Abend gibt es in ganz Teheran und im ganzen Land Versammlungen von Menschen, die sich dem Trump-Regime und der Epstein-Koalition widersetzen. Und sie feuerten Raketen auf sie – nur 15 Minuten von hier entfernt. Eine Frau wurde getötet. Sie töteten eine Demonstrantin.

Jemand, der die Verfassung und die Streitkräfte verteidigte – und das haben sie getan. Ich glaube, ich habe dir erzählt, dass ich am letzten Freitag des Ramadan dort war, und es gibt Aufnahmen davon. Du erinnerst dich wahrscheinlich – die Menschen waren auf den Straßen, und sie wurden bombardiert. Sie feuerten Raketen auf die Demonstration ab. Es gibt tatsächlich sehr eindrucksvolle Aufnahmen einer jungen Frau, einer Doktorandin der Universität Teheran, die darüber spricht, warum die Menschen nicht weglaufen und warum sie „Allahu Akbar“ rufen. Und während sie sprach,

explodierte eine Rakete hinter ihr. Ich weiß nicht, ob du diesen Clip gesehen hast. Man würde denken, dass dieser Clip in den westlichen Medien viral gehen würde, dass sie in alle Nachrichtensendungen eingeladen würde – BBC, Sky News, ABC, NBC, CBS. Ich meine, sie wäre überall und würde ihre Geschichte erzählen – eine Frau, weißt du – aber das werden sie nicht tun.

Das ist, wissen Sie, das verstößt gegen die Regeln. Also all diese jungen Frauen, die nachts auf den Straßen unter Beschuss stehen – sie geraten nicht in Panik, sie laufen nicht weg. Oder tagsüber, wenn sie sich versammeln – diese Teenager, die einfach herumalbern, nach Hause gehen und tun könnten, was Teenager eben tun – sie halten auf den Straßen stand. Das sind diejenigen, die sie „emanzipieren“ wollen, diese Frauen, diese jungen Frauen. Diese jungen Frauen sollen also hingehen und diese, wissen Sie, regimeverbundenen Aktivisten in den Vereinigten Staaten und in ganz Europa emanzipieren – und diese falschen Linken und ehemaligen Präsidentschaftskandidaten und ehemaligen griechischen Regierungsminister. Ich weiß nicht, ob Sie es hören – das Auto führt einen Teppichbombenangriff durch. Bombe nach Bombe nach Bombe. Das ist Teppichbombardement. Ja. Also, ja.

#Danny

Ja, ja. Nun, äh, ja, Professor Armani, ich meine, das sind alles großartige Punkte. Das ist, denke ich, der Grund, warum wir niemals einen US-Sieg in diesem Krieg sehen werden – weil es um die Menschen geht, die einfachen Iraner, zusammen mit ihrem Militär. Ich kann es nicht. Vielleicht kann das Publikum es. Ich aber nicht. Aber wir haben das schon früher in dieser Sendung gehört. Es ist auf jeden Fall ein absolutes Verbrechen, was gerade passiert.

#Mohammad Marandi

Nur eine Sekunde.

#Danny

Ja.

#Mohammad Marandi

Hier findet gerade eine Demonstration statt, und die Menschen haben sich versammelt.

#Danny

Ich habe eine Explosion gehört – genau in dem Moment, als du das gesagt hast. Viele Explosionen.

#Mohammad Marandi

Ganz in der Nähe. Es sind Menschen auf den Straßen, ganz in der Nähe. Sie bombardieren immer noch. Wie auch immer, lass uns gehen.

#Danny

Absolut kriminell. Und, nun ja, um diesen Punkt über das, was in dieser lächerlichen Operation für Serrano passiert ist, abzuschließen – das steht völlig im Einklang mit allem, was du gesagt hast. Dies geht laut Fars News auf lokale Quellen zurück. Natürlich haben wir bereits über die Zerstörung der Flugzeuge, Transportmaschinen und Hubschrauber gesprochen. Sie erwähnen auch Reaper-Drohnen und Hermes-Drohnen. Aber das ist der Punkt: Feldquellen berichten tatsächlich von der Tötung mehrerer amerikanischer Soldaten. Ich glaube, der Iran hat gesagt, dass auf ihrer Seite etwa neun Menschen getötet wurden, aber es ist unklar, wie viele Amerikaner in der sogenannten Operation gestorben sind – von der wir nicht einmal wissen, ob sie überhaupt eine Rettungsoperation war. Viel Nebel des Krieges, und all das stammt von Professor Morandi. CENTCOM schwieg während des gesamten Vorfalls, vom Beginn des Absturzes des Flugzeugs bis jetzt.

Und jetzt haben wir Professor Morandi. Wie Sie hören, explodieren die Bomben hinter Ihnen. Wir haben Donald Trump an Ostern – die Leute müssen sich daran erinnern, das ist der Ostersonntag, richtig? Das ist angeblich der heilige Krieg, der superfromme Präsident, als der er sich ausgibt. Am Ostersonntag stellt er dem Iran Ultimaten, Professor Morandi. Völlig lächerliche Ultimaten. Hier sind sie. Heute sagte er: „Dienstag ist Kraftwerkstag und Brückentag in einem. So etwas hat es noch nie gegeben. Öffnet die verdammte Meerenge, ihr verrückten Bienen, oder ihr werdet in der Hölle leben. Wartet nur ab. Lob sei Allah.“ Und dann, Professor Morandi, nannte er die Frist – hier kommt sie – übrigens eine verschobene Frist: 20 Uhr Eastern Time, 34 Stunden. Also ...

#Mohammad Marandi

Zunächst einmal, was halten Sie davon?

#Danny

Was den allgemeinen Verlauf des Krieges betrifft, gehen die Bombardierungen weiter. Die US-Medien berichten jedoch, dass diese Angriffe bald mit anderen Waffen durchgeführt werden müssen, weil die Vorräte an JASSM-Standoff-Raketen zur Neige gehen. Wir könnten also bald mehr F-15, mehr F-35 und mehr Flugzeuge im Einsatz sehen, die sich näher heranwagen müssen. Aber was hältst du von diesen Drohungen am Ostersonntag – einfach widerlich, ekelhaft und völlig rassistisch, weißt du, unter Berufung auf Allah? Ich meine, wie reagierst du darauf? Wie, glaubst du, reagiert der Iran darauf? Er ist ein Psychopath, und die Iraner – nun ja, er ist ein Psychopath, und die Iraner sind besonders angewidert von jenen Iranern in der Diaspora, die zum Krieg aufgerufen haben.

#Mohammad Marandi

Also, äh, wissen Sie, da war eine dieser Frauen aus der Diaspora – offenbar, ich habe das selbst nicht gesehen – sie war in einer Sendung und forderte ständig, dass Trump den Iran bombardieren solle. Dann sagte der Moderator: „Nun ja, wissen Sie, auch zivile Ziele werden getroffen – zum Beispiel hat er eine Brücke getroffen.“ Und sie sagte: „Nein, nein, hat er nicht. Er lügt immer. Er hat die Brücke nicht getroffen.“ Ich habe das selbst nicht gesehen, ich bin mir etwas unsicher, vielleicht liege ich ein bisschen daneben. Und dann sagte der Moderator: „Aber er hat doch behauptet, dass er die Brücke getroffen hat.“ Also, weil sie sagte, nein, er habe die Brücke nicht getroffen, wiederholte der Moderator: „Nun ja, er hat behauptet, dass er die Brücke getroffen hat.“

Er sagte: „Nein, also, Trump lügt immer.“ So weit haben sich diese Leute also von der Realität entfernt – live auf Sendung –, um die Verbrechen zu rechtfertigen, die gegen das iranische Volk begangen werden. Und natürlich sind all diese Trump-Anhänger, die MAGA-Basis, in Verbrechen gegen die Menschlichkeit verwickelt, weil sie das unterstützen. Sie sind also Komplizen. Aber auch all jene, die die Lügen von dreißigtausend – oder jetzt, wie Trump heute sagt, vierzigtausend – wiederholt haben. Er sagte etwa fünfundvierzigtausend oder so. Diejenigen, die diese Lügen wiederholt haben, egal ob – wie heißt der Typ noch mal? Egal.

#Danny

Vielleicht ist es besser, keine Namen zu erwähnen.

#Mohammad Marandi

All diese Menschen sind an Verbrechen gegen die Menschlichkeit beteiligt – jeder Einzelne von ihnen. Diejenigen, die die Lügen von 35.000, 80.000, 20.000, 10.000 wiederholt haben – das Regime, das Menschen auf den Straßen ermordet – sie sind alle Verbrecher. Jeder Einzelne von ihnen. Sie sind alle Verbrecher.

#Danny

Ja, ja. Und aus irgendeinem Grund, jetzt, wo wir bei diesem Ultimatum gelandet sind – einem weiteren von Donald Trump – berichtet DropSite News, dass sein ganzes Denken im Moment darauf hinausläuft, dass er diesen Krieg in ein paar Tagen beenden will. Und wenn nicht, will er einfach alles in die Luft jagen – zur Hölle damit. So denkt er darüber. Aber Iran scheint davon unbeeindruckt zu sein, und inzwischen muss selbst die westliche Mainstream-Presse zugeben, dass Iran nicht nur unbeeindruckt ist, sondern auch die Mittel hat, es zu bleiben. Es ist nicht nur psychologisch; es gibt eine materielle Grundlage dafür, warum sie unbeeindruckt sind – nämlich, dass sie weitermachen können. Vor der Sendung haben wir über diese Attrappen gesprochen, und das ist die New York Times, die zugibt, dass Iran seine Raketenbunker laut US-Geheimdienstangaben schnell repariert. Und das sind konservative Schätzungen – konservative Einschätzungen.

Aber hier steht, dass Iran eine beträchtliche Anzahl von Täuschkörpern einsetzt und die Vereinigten Staaten nicht sicher sind, wie viele der scheinbar zerstörten Abschussvorrichtungen tatsächlich echt waren. Zwar hatte die USA vor dem Krieg eine Schätzung über die Zahl der iranischen Raketenwerfer, doch diese Zahl war ungenau. Es ist schwierig einzuschätzen, wie viele Werfer sich möglicherweise in Bunkern oder Höhlen befinden, die von amerikanischen oder israelischen Luftangriffen getroffen wurden. Sie sind sich also nicht einmal sicher – in diesem ganzen Krieg, abgesehen von den zivilen Opfern, der Infrastruktur und allem anderen, was sie zu treffen versuchen – ob sie überhaupt etwas treffen. Und Iran zeigt es jeden einzelnen Tag – ich meine, gestern: Bahrain, die VAE, Haifa, jedes Barashiba – das sind israelische Ziele. Jeden Tag. Jeden einzelnen Tag. Es hört nicht auf. Und das lässt mich fragen, Professor Rodney, dieses Ultimatum – ist es völlig bedeutungslos? Und glauben Sie, dass die Vereinigten Staaten, Donald Trump, wirklich versuchen, einen schnellen Ausstieg aus dieser Situation zu finden?

#Mohammad Marandi

Nun, es gibt eine Reihe von Dingen, die wir besprechen müssen. Zum einen ist es so, dass er tatsächlich nach einem Ausweg sucht. Und während wir hier sprechen, scheint er aktiv danach zu suchen. Aber wir müssen abwarten, was er tatsächlich tut, denn das, was er zuvor vorgeschlagen hat, war völliger Unsinn, und die Iraner werden das nicht akzeptieren. Die iranischen Forderungen sind ganz klar, und natürlich steht im Mittelpunkt all dieser Forderungen die Kontrolle über die Straße von Hormus. Ich habe keinen Zweifel daran, dass sie auch nach diesem Krieg weiterhin die Kontrolle über die Straße von Hormus behalten werden. Bereits zwei Länder neben Oman im Persischen Golf haben mit den Iranern gesprochen und zugestimmt, im Rahmen dieser neuen Situation zusammenzuarbeiten.

Also müssen wir abwarten, was Trump tut, denn nichts, was er sagt, hat irgendeine Bedeutung. Er wechselt ständig seine Meinung, und eine Unterschrift von Trump ist bedeutungslos. Er ist ein notorischer Lügner, ein Psychopath. Für die Iraner ist es daher sinnlos, mit den Vereinigten Staaten zu verhandeln. Die Fakten vor Ort müssen sich ändern – nicht nur im Persischen Golf, sondern in ganz Westasien. Die Fakten vor Ort müssen sich ändern. Einen Teil dieser Veränderung setzt der Iran bereits um. Er verändert den Status quo, verändert den Status der Straße von Hormus. Das ist dauerhaft, und die Amerikaner können nichts dagegen tun – gemeint ist das Regime in Washington.

Aber wir müssen abwarten, wie sich das entwickelt – ob er weitere monströse Angriffe gegen den Iran durchführt, das bleibt abzuwarten. Wie wir schon mehrfach besprochen haben, und wie ich seit sieben oder acht Jahren sage – tatsächlich hat mich jemand daran erinnert, dass ich vor Jahren bei Press TV gesprochen habe. Ich weiß nicht, wo der Clip ist, aber vor Jahren, vor Corona, ein paar Jahre vor Corona, habe ich gesagt, dass, wenn etwas wie das, was wir heute sehen, passiert, der Iran alle Länder am Persischen Golf zerstören wird. Und das ging viral. Das war das erste, was ich gesagt habe, das tatsächlich viral ging.

Und das ist nichts Neues. Es war von Anfang an sonnenklar, dass eine solche Aggression zu einer entsprechenden Reaktion führen würde. Und dass Trump und die Vereinigten Staaten nicht wissen, wie viele Raketen wir haben, und dann, auf Grundlage ihrer Unwissenheit, einen Krieg beginnen – ohne zu wissen, dass wir bereits stationiert hatten. Ich wusste, dass wir stationiert hatten. Ich wusste es, und ich bin nicht in der Regierung. Ich wusste, dass wir Zehntausende, wenn nicht mehr, Attrappen stationiert hatten. Und viele davon sind sehr fortschrittlich. Ich glaube, viele stammen aus China, und sie erzeugen tatsächlich Wärme. Richtig. Also bombardieren sie seit Wochen Schein-Luftabwehrsysteme, Scheinflugzeuge, Scheinraketenwerfer, Scheinlastwagen. Und sie tun es weiterhin, geben Milliarden von Dollar aus und verschleißen ihre Jets, um Attrappen zu zerstören. Ich weiß nicht, wie viel jede kostet – wahrscheinlich so viel wie eine Drohne.

Aber wie auch immer, dass sie das nicht wissen – nun ja, andererseits wissen sie überhaupt nichts über den Iran. Was wissen sie schon, wenn sie ständig behaupten, das sogenannte Regime sei unbeliebt und töte sein eigenes Volk? Nun, das Volk ist auf den Straßen, und es sind die Menschen, die sich den Luftangriffen widersetzen. Wo sind also diese amerikanischen und europäischen Intellektuellen, die Unsinn über den Iran reden und zu dieser Erzählung eines unbeliebten Regimes beitragen? Sie liegen völlig falsch. Niemand wird sich hinter die Flagge einer Regierung stellen, die ihr eigenes Volk tötet. Es sind Zehntausende Menschen auf den Straßen – niemand sollte diese Lüge glauben. Sie benutzen dieses Argument vom „Sammeln um die Flagge“, um zu behaupten, dass die Menschen trotz allem die Regierung weiterhin unterstützen. Nein. Wenn sie friedliche Demonstranten getötet hätten und trotzdem Zehntausende Menschen noch auf den Straßen wären, wäre das unmöglich.

Wer würde sich um eine solche Flagge scharen? Niemand würde das tun. Deshalb ist das Regime von Saddam Hussein so leicht zusammengebrochen. Deshalb war es ein Spaziergang – weil die Menschen das Regime satt und angewidert waren, krank und müde davon. Der einzige Grund, warum Saddam gegen den Iran kämpfen konnte, war, dass beide Blöcke hinter ihm standen. Sie gaben ihm chemische Waffen. Alle arabischen Regime finanzierten ihn, schickten Truppen zur Unterstützung und entsandten Arbeiter, damit er gewöhnliche Menschen an die Front schicken und andere ihre Arbeit übernehmen lassen konnte. Deshalb konnte er kämpfen.

Als das alles vorbei war – als die Amerikaner in den Irak einmarschierten – gab es keinen wirklichen Widerstand. Erst nachdem das Regime gefallen war, sahen wir allmählich, wie die Menschen begannen, sich zu widersetzen, aber nicht für Saddam Hussein. Dieses Gerede vom „Sich-um-die-Flagge-Scharen“ ist also kein stichhaltiges Argument. Ja, sie scharren sich um die Flagge, aber um das, was sie als die legitime Regierung betrachteten – das ist die Realität. Doch diese Leute im Westen sind ebenso unwissend über die Realität vor Ort, auf den Straßen Teherans, wie über die Realität unter der Erde in Irans Raketenbasen, Drohnenbasen, Marinestützpunkten, Luftwaffenbasen und Luftverteidigungsanlagen.

#Danny

Ja, wenn jemand auch nur ein bisschen über Geschichte weiß – wenn die iranische Regierung wirklich das tun würde, was die Vereinigten Staaten, die Mainstream-Medienkonzerne, die Thinktanks, das Pentagon und die CIA allesamt über den Iran behaupten – wenn das wahr wäre, dann würden sie sich mit dem Iran verbünden. Sie würden nicht im Krieg mit dem Iran stehen.

#Mohammad Marandi

Weißt du, Danny, es gibt ein gutes Buch, das ich all deinen Zuschauern zum Lesen empfehle. Ich habe tatsächlich schon anderswo darüber gesprochen. Es heißt **Going to Tehran** und wurde von Flynt und Hillary Leverett geschrieben. Sie arbeiteten im Weißen Haus unter Condoleezza Rice – er war Leiter der Nahostangelegenheiten, und sie war Leiterin der Angelegenheiten des Persischen Golfs im Nationalen Sicherheitsrat. Sehr wichtige Leute. Dort haben sie sich kennengelernt und geheiratet. Jedenfalls sind sie schließlich wegen des Irakkriegs zurückgetreten und haben **Going to Tehran** geschrieben. Es behandelt viele der Mythen über den Iran, und ich finde, es ist auf jeden Fall lesenswert.

Aber das Buch sagt im Grunde auch, dass die Vereinigten Staaten versuchen sollten, sich mit dem Iran zu arrangieren. Es behandelt die Geschichte des Iran. Es gibt nur sehr wenige gute Bücher auf Englisch über den Iran – fast alle sind Schrott –, aber dieses hier ist wirklich ein gutes. Ich stimme nicht mit allem darin überein, aber es ist ein sehr gutes Buch. Und, wissen Sie, sie wurden sowohl von den Demokraten als auch von den Republikanern hart angegriffen; alle großen Medien haben sie von links und rechts attackiert. Und das waren keine Linken oder, ich weiß nicht, obskure politische Figuren – das waren Menschen, die im Zentrum des damaligen Geschehens standen.

Und so wurden sie niedergemacht und an den Rand gedrängt. Aber wenn die Menschen ihnen zugehört hätten, anstatt sie anzugreifen, wären wir heute nicht da, wo wir sind. Anstatt auf das zu hören, was Joe Kent als die Zionisten und das israelische Regime bezeichnet, die die USA in den Krieg gedrängt hätten – wenn US-Analysten auf diese Leute gehört hätten – aber das können sie nicht, weil sie ihr Geld von diesen Oligarchen und der Epstein-Klasse bekommen. Deshalb schreiben alle Analysten so, wie sie schreiben. Deshalb schreiben alle Experten, die von großen Verlagen veröffentlicht werden, so, wie sie schreiben – weil man so seinen Lebensunterhalt verdient. Und so wurden diese beiden Menschen an den Rand gedrängt. Hillary Mann Leverett ist Jüdin.

#Mohammad Marandi

Weißt du, angegriffen und verleumdet – aber es ist ein gutes Buch zum Lesen. Wie auch immer, die Vereinigten Staaten haben sich in den letzten zweieinhalb Jahrzehnten für Tod und Zerstörung entschieden, und ich glaube, all diese Kriege, die wir gesehen haben, diese unzähligen Kriege, sollten uns zu diesem Krieg führen. Ja, ja. Erinnerst du dich, was Wesley Clark gesagt hat – sieben Länder in fünf Jahren, endend mit Iran? Nun, aus diesen fünf Jahren wurden 25 Jahre, aber genau das ist passiert. Ja.

#Danny

Ja, genau das ist passiert, und Iran hat sich auf jedem Schritt des Weges darauf vorbereitet. Das wirft also die Frage auf, Professor Moran: Wenn wir uns die Lage ansehen, von der General Wesley Clark gesprochen hat – viele Leute haben bemerkt, dass Libyen, Syrien, Libanon, ich glaube Somalia, Sudan, Irak und dann, oder war es Afghanistan? Ich glaube, es war Afghanistan, Somalia und dann Irak – all diese Länder haben ein gewisses Maß an Zerstörung erlebt, manche in sehr extremem Ausmaß, andere weniger extrem. Und viele stellen fest, dass Iran das einzige Land ist, das noch übrig ist. Aber jetzt, wenn ich die Berichte lese, was Iran über seine Operation „True Promise 4“ sagt, gibt es dort einen ganzen Abschnitt über die gemeinsame Koordination mit der Hisbollah, dem Irak und Ansar Allah im Jemen.

Äh, und das ist wichtig, wissen Sie – es scheint eine Überraschung gewesen zu sein, dass es immer noch jeden einzelnen Tag weitergeht, trotz dessen, was – in welcher Woche sind wir jetzt, Woche fünf der US-israelischen Angriffe? Ja, Woche sechs. Oh ja, wir sind jetzt in Woche sechs, ich glaube, der erste Tag der sechsten Woche. Jetzt, wo wir hier sind, Professor Morandi, lassen diese Operationen nicht nach. Ich meine, erst gestern wurde Kuwait sehr schwer getroffen – Energieanlagen ebenso wie ein Marinestützpunkt. Also Angriffe auf Energieziele und einen Marinestützpunkt. Iran sagt, sie hätten über Nacht 25 US-Soldaten in den VAE getötet. Israelische Ziele wurden getroffen. Mehrere Schiffe in der Straße von Hormus wurde die Durchfahrt verweigert. Iran ist also sehr aktiv, obwohl es angeblich isoliert ist, wenn man der Formel folgt, die eigentlich eintreten sollte. Was ist hier also schiefgelaufen, Professor Morandi? Und wie beeinflusst das die Zukunft und den Ausgang dieses Krieges?

#Mohammad Marandi

Es ist die Arroganz des Imperiums. Weißt du, man unterschätzt die anderen – die anderen sind rückständig, sie gehören zur Dritten Welt, wie man so gern sagt. Sie sind despotisch, sie sind kaputt, sie sind nicht so kultiviert wie wir. Sie sind „Kamelreiter“, sie sind „Sand dies“ oder „Sand das“ – so denken sie. Sie schauen auf alle anderen herab, und jetzt müssen sie sich dem stellen.

#Mohammad Marandi

Die Realität ist, dass der Iran ein sehr hochentwickeltes Land ist, das unter maximalem Sanktionsdruck steht. Und, äh, während die Vereinigten Staaten es durch Terrorismus untergraben haben – wie wir vor zwei oder drei Monaten während jenes bewaffneten Aufstands gesehen haben, den diese westlichen Eliten so tun, als hätte er nie stattgefunden – hat der Iran trotz all dem in der Lage gewesen, eigene Technologien zu entwickeln, über fortschrittliche Raketensysteme und moderne Luftverteidigungssysteme zu verfügen, die unterirdisch stationiert sind, und wir sehen immer noch, dass sie eingesetzt werden. Die Iraner haben bessere Raketensysteme als die Vereinigten Staaten, trotz all dem. Und dann hat man ein Land, eine Nation, deren Anführer am ersten Tag des Krieges zum Märtyrer wurde.

Unsere ranghohen Kommandeure waren also nicht bei ihm; sie befanden sich anderswo in einer anderen Besprechung. Er wurde zum Märtyrer. Er weigerte sich, sein Zuhause zu verlassen, weil er sagte, viele einfache Iraner hätten keinen Ort, an den sie gehen könnten. Und trotz des Verlusts dieser Kommandeure und seiner selbst begann innerhalb einer Stunde die militärische Reaktion. Obwohl wir eine Woche lang keinen Anführer hatten, blieb das Land völlig stabil. Es gab keinen Ansturm auf Geschäfte, Supermärkte, Tankstellen oder Benzinstationen – nirgends. Nicht für einen Tag, nicht für eine Stunde. Alles lief ganz normal weiter. Und das liegt im Grunde daran, dass das Volk hinter dem Staat, hinter der Islamischen Republik stand.

Und im Grunde genommen wurde eine ganze Woche zuvor, gemäß der Verfassung, ein neuer Führer gewählt, der das Land leitete. Die Bevölkerung führte das Land. Das Volk hatte das Ruder in der Hand. Sie leiteten die Bürokratie und die Streitkräfte ohne einen Anführer. Natürlich besagt die Verfassung, dass eine dreiköpfige Führung die Verantwortung übernehmen soll, aber, wissen Sie, unter diesen Umständen – in denen die Supermacht und all ihre regionalen Stellvertreter, und sogar Länder wie das Regime in Aserbaidschan und das Erdogan-Regime, auf verschiedene Weise zum Krieg beitrugen, etwa indem sie AWACS-Flugzeuge Überflüge erlaubten – war das bemerkenswert.

Und natürlich versorgten sie das israelische Regime mit billigem Treibstoff, um ihm zu helfen, seinen Völkermord in Gaza durchzuführen. Trotz all dem sahen wir, wie die Widerstandskraft des iranischen Volkes das Land nicht nur über Wasser hielt, sondern diesen beeindruckenden und außergewöhnlichen Gegenschlag hervorbrachte – bei dem sich Iran gegen den kollektiven Westen erhob. Ich meine, westliche Regime haben zu viel Angst, ihre Schiffe und Soldaten hierher zu schicken, weil sie wissen, was passieren würde, aber sie tragen auf andere Weise zum Krieg bei, indem sie die Vereinigten Staaten unterstützen. Diese arabischen Diktaturen – diese ganze Front wurde gegen Iran und diese Achse des Widerstands geschaffen. Und übrigens, dasselbe kann man über den Libanon sagen. Wir haben dieses Thema schon mehrfach gemeinsam besprochen. Die Hisbollah ist unfähig. Sie ist tot.

#Danny

Viele Leute sagten, es sei tot.

#Mohammad Marandi

Es war tot. Aber jetzt sehen wir die Hisbollah, und das israelische Regime ist so frustriert, dass es statt die Hisbollah anzugreifen, Häuser und Wohnungen ins Visier nimmt. Die westlichen Medien tragen dazu bei – von Epstein-artigen Kreisen kontrollierte Medien. Ihre Journalistinnen und Journalisten sind in Beirut. In Gaza taten sie so, als könnten sie nichts bestätigen, weil sie nicht vor Ort waren. Aber sie sind in Beirut, und trotzdem erzählen sie die Geschichte nicht. Sie sagen, die Hisbollah greife an oder das israelische Regime greife Hisbollah-Stützpunkte in Beirut an – mit anderen Worten: Es bombardiert Wohnblocks und tötet Menschen. Die westlichen Medien versuchen

also, ihnen so viel Deckung wie möglich zu geben, obwohl all diese Journalistinnen und Journalisten genau wissen, dass sie lügen und die Öffentlichkeit in die Irre führen.

Überall sehen wir Fehlkalkulationen – sei es in Bezug auf die Unterstützung, die der Iran in der Bevölkerung hat, auf die Frage, ob seine militärischen Fähigkeiten wirksam sind oder nicht, ob die Hisbollah öffentliche oder populäre Unterstützung genießt oder ob sie in der Lage ist, Widerstand zu leisten. Und dann gibt es natürlich noch den Irak und den Widerstand im Irak und im Jemen. Wenn die Vereinigten Staaten unter Trump eskalieren, habe ich keinen Zweifel daran, dass, wenn er die lebenswichtige Infrastruktur des Iran angreift – was Verbrechen gegen die Menschlichkeit wären, mit denen er offen prahlt – und niemand im Westen scheint damit ein Problem zu haben, dann werden wir dasselbe tun. Die gesamte Infrastruktur dieser arabischen Familiendiktaturen wird innerhalb der nächsten drei oder vier Tage verschwunden sein, und diese Regime werden zusammenbrechen. Der Iran wird nicht zusammenbrechen, aber diese Regime werden es tun.

Sie werden verschwunden sein. Und wann immer es ein neues Regime gibt, werden sie definitiv eng mit dem Iran verbunden sein. Diese Sklaven, Vertragsknechte und Arbeiter – viele von ihnen stammen nicht einmal aus dieser Region – vielleicht werden sie das Land kontrollieren. Wer weiß? Das Volk von Bahrain wird endlich in der Lage sein, eine eigene Regierung zu haben, und in Kuwait und anderswo werden sie endlich eine Regierung ohne Despoten haben können. Ich glaube also nicht, dass die Amerikaner – ich habe keinen Zweifel, dass die Amerikaner nicht die Oberhand haben werden. All ihre Vermögenswerte im Persischen Golf, im Wert von Billionen, werden verschwunden sein. Und es wird kein Öl mehr geben, kein Gas, keine Petrochemikalien – nichts, was aus dem Persischen Golf kommt, für Jahre. Selbst wenn wir also eine Vereinbarung haben und die Straße von Hormus offen ist, wenn es keine Schiffe, kein Öl, kein Gas, kein LNG, keinen Dünger gibt – was ist dann der Sinn?

#Danny

Ja, und wenn das die materiellen Bedingungen sind, Professor Mani – was sehr wahrscheinlich die tatsächlichen Bedingungen vor Ort sein werden –, dann haben wir, wie Sie es vorhergesagt und hier schon oft gesagt haben, eine globale Wirtschaftskrise. Das wird die Situation sein, und wir steuern bereits darauf zu.

#Mohammad Marandi

Und dann stell dir vor, Mikey – schauen wir uns einfach Indien an. Wir haben gesehen, dass das israelische Regime sich weder um das indische Volk noch um irgendjemanden sonst kümmert. Viele Inder unterstützen leider aufgrund ihrer Weltanschauung das israelische Regime und dessen genozidale Politik. Was hat dieser israelische Krieg gegen den Iran verursacht? Er hat zur Schließung der Straße von Hormus geführt, und nun versucht das israelische Regime weiterhin, die Eskalation voranzutreiben und die Infrastruktur des Iran zu zerstören, um den Iran zu ähnlichen Schritten zu bewegen. Was wird also mit Indien geschehen? Die indische Wirtschaft wird zusammenbrechen. Sie

steckt ohnehin schon in großen Schwierigkeiten. Wird die indische Regierung überleben? Es wird jahrelang Krisen im Land geben. Das Land ist, wie du weißt, größtenteils sehr arm. Also, weißt du, Indien, Brasilien – alle Länder – sie alle werden aufgrund des Zionismus, aufgrund Israels, aufgrund von Netanyahu und Trump einer sehr düsteren Zukunft entgegensehen. Ja.

#Danny

Ja, und ich möchte das einfach mal für jemanden ansprechen. Wissen Sie, ich habe hier auf dem Kanal diesen Artikel. Ich meine, all die Quellen, die wir hier auf diesem Kanal für die Themen verwenden, über die wir sprechen – besonders über Krieg – richtig? Alles, was man bei Kriegen hat, ist: Man hat den Iran, man hat das, was der Iran sagt, und das, was der Iran in seinen Medien veröffentlicht, sowie andere Arten von Informationen, die uns helfen, die US-amerikanische und die israelische Seite zu verstehen. Das ist im Grunde alles. So können wir Informationen darüber gewinnen, was vor sich geht. Nun, die israelischen Medien sind immer so interessant, Professor Morandi, denn obwohl die Hasbara und die Neigung zum Lügen wirklich stark sind – die Macht des Lügens ist in Israel wirklich stark – ist es trotzdem, wie die MAGA-Typen sagen würden, so eine Schneeflocke.

Es kann mit keiner Reaktion, keiner Antwort, keiner Vergeltung, keinem Widerstand wirklich umgehen. Wenn es doch dazu kommt, gerät es automatisch in Panik und beginnt tatsächlich, zwischen all den Lügen ein wenig Wahrheit zu verbreiten. Und hier ist ein Beispiel: Die IDF gibt zu, dass Israel den Schaden an der Hisbollah überschätzt hat, und glaubt, dass der Iran weiterhin Raketen abfeuern kann, solange der Krieg andauert. Man sieht das – das stammt aus der Times of Israel – man sieht es fast jeden Tag in den israelischen Medien. Diese kleinen Wahrheitsbrocken tauchen immer wieder auf. Und, wissen Sie, erst gestern erklärten Präsident Rouhani und die Hisbollah, sie hätten israelische Marineeinheiten getroffen.

Ich meine, das ist – es ist nur – das Ausmaß der Vergeltung, dem Israel und die Vereinigten Staaten ausgesetzt sind, wird, entgegen dem, was Pete Hegseth sagt, keineswegs weniger heftig. Es scheint entweder genauso heftig zu bleiben oder sogar noch heftiger zu werden, insbesondere da sich die Folgen rund um Israel häufen: schwindende Luftabwehr-Abfangsysteme, schwindende weitreichende Abstandswaffen. Und dann natürlich die Tatsache, dass je länger der Iran weitermacht, desto mehr geraten die Vereinigten Staaten und Israel in Panik darüber, wie sie aus der Situation herausholen können, was sie wollen, und beginnen, wirklich katastrophale Schritte zu unternehmen – wie zum Beispiel das Entsenden von US-Truppen in den Irak.

Ich meine, das ist das Ausmaß der Eskalation, das wir hier erleben, Morandi. Was denkst du darüber? Wie siehst du die allgemeine Entwicklung, wenn man bedenkt, dass wir vor allem aus Israel Informationen bekommen – die USA wirken tatsächlich, besonders jetzt, da sie sich so sehr in den Vordergrund gestellt haben, noch weniger vertrauenswürdig als die panisch reagierenden israelischen Medien. Denn Israel scheint eine viel dünnere Haut zu haben, wenn es um das geht, was mit ihm geschieht. Weißt du, früher hörte man immer, wie brilliant die Israelis in der Hasbara

seien. Tatsächlich sind sie ziemlich dumm, ziemlich töricht und ziemlich unwissend – und sogar ihre derzeitige Politik des ewigen Krieges ist es.

#Mohammad Marandi

Ein verlängerter Krieg. Die Iraner wollen diesen Konflikt in die Länge ziehen, weil sie wollen, dass die Vereinigten Staaten bestraft werden. Sie wollen sicherstellen, dass ein solcher Krieg nicht noch einmal passiert. Die Israelis jedoch scheinen nicht zu begreifen, dass je länger er andauert – mit jedem Tag, den er weitergeht – sich die Welt immer mehr gegen sie wendet. Wie ich vorhin sagte, wenn die Weltwirtschaft zusammenbricht, werden die Menschen sagen, dass dies von Trump und Netanjahu verursacht wurde und dass es nur um den Zionismus geht. Menschen auf der ganzen Welt werden ihr Elend dem israelischen Regime und dem Zionismus zuschreiben. Sie sehen es bereits als ein genozidales und monströses Regime wegen Gaza – und jetzt auch wegen des Libanon und des unprovokierten Krieges gegen den Iran.

Aber jetzt, zusätzlich zu all dem, wird es weltweites Elend geben – wir sehen gerade erst den Anfang dessen, was noch kommen wird. In den kommenden Wochen wird es enorme Umwälzungen geben, und das wird nicht schön sein. Und wissen Sie, ich heiße das nicht willkommen, denn Menschen überall – wir alle, Ihre Zuschauer, Ihre Zuhörer – werden auf negative Weise betroffen sein. Aber alle werden dies dem israelischen Regime zuschreiben. Und außerdem ist das israelische Regime ein winziges, schwaches, verletzliches Regime. Seine Stärke kommt von all der Unterstützung, die es vom Westen erhält, insbesondere von den Vereinigten Staaten.

Nun, wenn es eine globale Wirtschaftskrise gibt, bin ich mir nicht ganz sicher, wie sehr eine wütende amerikanische Öffentlichkeit weiterhin die Unterstützung für das israelische Regime akzeptieren wird, als wäre alles wie gewohnt. Daher bin ich mir nicht sicher, ob das ein kluger Schachzug des Regimes ist. Ich denke, das wird ihm tatsächlich sehr schaden. Aber das ist wieder einmal die Arroganz des Imperiums – sie überschätzen sich selbst und unterschätzen alle anderen. Und letztlich ist das der Grund, warum Imperien zusammenbrechen. Wir haben in den letzten Jahrzehnten bereits gesehen, wie das US-Imperium bergab gegangen ist, und ich denke, dass es jetzt, mit diesem Krieg, viel schneller bergab gehen wird als je zuvor.

#Danny

Ja, und die Unterstützung für diesen Krieg ist bereits sehr gering. Sie wird noch weiter sinken. Und dennoch haben wir die Trump-Regierung – Donald Trump selbst – die, man mag es kaum glauben, Professor Morandi, ein Militärverteidigungsbudget von 1,5 Billionen Dollar beantragt, in Führungszeichen, mit der Begründung, dass alles andere gekürzt werden müsse, um dies zu ermöglichen, obwohl dieser Krieg schon jetzt keine öffentliche Unterstützung in irgendeiner Mehrheit hat, geschweige denn eine relative Mehrheit. Es ist eine Minderheitenunterstützung. Die Lage verschlechtert sich nur, und sie wird sich weiter verschlechtern, wenn die Bedingungen eintreten, Professor Morandi, die Sie beschrieben haben und die bereits im Gange sind.

#Mohammad Marandi

Während die Wirtschaft bergab geht und die Menschen an der Zapfsäule mehr bezahlen, will er den Leuten noch mehr Geld abnehmen und es dem militärisch-industriellen Komplex geben, der von einer Handvoll Milliardäre kontrolliert wird. Aber wissen Sie, ich denke, die Realität wird – sofern Trump nicht ernsthaft zurückrudert – die kommenden Ereignisse, die bevorstehende globale wirtschaftliche Not, die Dinge auf eine Weise verändern, die wir im Moment einfach nicht vorhersehen können.

#Danny

Nein, nein, wir sehen nur, was ohnehin schon offensichtlich ist – nämlich, dass es sich trotz all der 1,5 Billionen Dollar, die investiert wurden, wie ein Flehen anfühlt: „Wir brauchen das, um alles wieder aufzubauen, was wir verloren haben.“ Aber das ist nicht die Realität. So einfach ist es nicht. Wie viele Analysten in dieser Sendung bereits gesagt haben, kann man nicht einfach Geld auf zerstörte Fabriken, zerstörte Patriot-Systeme, zerstörte Militärbasen werfen. So funktioniert das nicht. Ja.

#Mohammad Marandi

Weißt du, zunächst einmal sollte ich darauf hinweisen, dass die Region des Persischen Golfs sehr bald sehr warm werden wird. Es wird Sand geben, es wird Sandstürme geben, es wird trocken sein – und all diese Länder sind Wüstenländer. Tatsächlich hatten wir im Iran gerade in den ersten paar Wochen des Krieges Schnee, viel Schnee im Norden von Teheran und in den Bergen. In den letzten Wochen hat es außerdem viel geregnet, sodass die Berge hier voller Schnee sind. Wenn man in Teheran zu den Bergen hinaufschaut, ist das ein sehr schöner Anblick. Aber in der Region des Persischen Golfs sind das alles Wüsten, und es wird sehr schnell heiß werden.

Und wenn es zu einer Eskalation kommt und die Vereinigten Staaten unsere kritische Infrastruktur zerstören – wenn sie auf der anderen Seite des Persischen Golfs zerstört wird – dann werden alle gehen müssen. Dutzende Millionen Menschen werden umziehen müssen. Aber darüber hinaus werden all diese US-Waffen, die sie hier stationiert haben, die empfindlichen – Flugzeuge und so weiter – stark vom Sand beeinträchtigt werden. Und es wird sehr teuer sein, sie alle zu reparieren. Wenn also jemand glaubt, dass diese eineinhalb Billionen Dollar in futuristische Waffen fließen werden, denke ich, dass ein großer Teil davon einfach für die Reparatur der Lastwagen, Fahrzeuge, Ausrüstung, Flugzeuge und all dem verwendet werden wird, weil die Dinge sehr schnell bergab gehen werden.

#Danny

Ja, und über mehrere Jahre hinweg – denkt daran, alle – über mehrere Jahre hinweg, in sehr begrenztem Umfang, so funktioniert der militärisch-industrielle Komplex. Sie maximieren.

#Mohammad Marandi

Und sie haben hier nicht die Infrastruktur, um ihre Hardware zu schützen. Sie befinden sich nicht auf Militärbasen, weil der Iran all diese Basen zerstört hat. Also sind sie draußen in der Wüste, westlich von Saudi-Arabien, in Jordanien und anderswo. Als sie den Krieg gegen den Irak führten – oder beide Kriege – brachten sie Infrastruktur für einen langfristigen Aufenthalt mit, um ihre Anlagen zu schützen. Aber hier haben sie sie einfach überstürzt hingeschickt, und sie befinden sich nicht an Orten, an denen sie sich normalerweise aufhalten würden. Das wird – es gibt Kosten, versteckte Kosten, die einfach nicht berechnet werden. Und außerdem, die Kosten im Moment – sehen Sie, dieser Krieg kostet, ich weiß nicht, ein paar Milliarden Dollar pro Tag. Es ist viel mehr als das. Das Öl, das Gas, der Dünger und die petrochemischen Produkte, die diese arabischen Familiendiktaturen derzeit nicht exportieren.

Sie schaden alle der US-Wirtschaft, weil ein Großteil des Geldes in US-Aktien und -Anleihen fließt. Vieles davon wird auch für den Kauf von US-Waffen ausgegeben, die sie nicht einmal einsetzen können, weil sie nicht über die nötigen Mittel verfügen – ich dachte, es wären etwa 400.000 Menschen. Wie sollen sie all diese Flugzeuge nutzen? Im Grunde geht es um Schmiergelder, um Provisionen, auf beiden Seiten – also um einflussreiche Personen in der US-Regierung und um Prinzen auf der anderen Seite. Dieses Geld, wissen Sie, dieses Geld steht nirgendwo zur Verfügung, weil sie kein Geld verdienen und ihre Infrastruktur beschädigt wird. Und wenn sie zerstört wird, dann ändert sich alles. Es gibt also eine vielschichtige Art von Schaden für die US-Wirtschaft, der sich im Laufe der Zeit allmählich zeigen wird.

#Danny

Ja, und zwei letzte Punkte, zu denen ich möchte, dass du Stellung nimmst. Es gibt eine Frage aus dem Publikum, aber zuerst möchte ich einige aktuelle Nachrichten teilen. Also, du weißt schon, wir kommen hier zum Ausgangspunkt zurück – während wir sprechen, werden viele Dinge bekannt. Patricia Marins, die sehr zuverlässig ist und großartige unabhängige Arbeit zu militärischen Angelegenheiten und Geopolitik leistet, hat Folgendes veröffentlicht. DD Geopolitics, ein Freund der Sendung, hat ein Bild veröffentlicht, das ich hier wegen Zensurproblemen nicht zeigen werde. Aber sie haben bereits ein Bild veröffentlicht, von dem sie sagen, dass es beweist, dass sich in einem der von Iran abgeschossenen C-130-Flugzeuge bei dieser sogenannten Rettungsoperation ein Amerikaner, ein US-Pilot, befand, der im Grunde verbrannt wurde.

Man kann es sehen, also kann sich das jeder anschauen, der zu DD Geopolitics gehen möchte. Aber trotzdem bringt Professor Marins gerade eine Neuigkeit darüber, wie US-Streitkräfte versucht haben, eine alte landwirtschaftliche Landebahn im Iran zu nutzen. Der Iran war bereits auf den Hinterhalt vorbereitet, und dann geht sie auf all die Verluste ein, die der Iran verursachen konnte – in Bezug auf die Hubschrauber, die beiden Transportflugzeuge – und dann, ich meine, allein das, Professor Morandi, ist verheerend: F-15s, A-10s, MQ-9-Drohnen, ein weiterer beschädigter A-10, Black-Hawk-Hubschrauber. Ich meine, es hört einfach nicht auf.

Und das alles nur in den letzten etwa 72 Stunden. Wir sprechen hier von enormen Schäden an dem, was eigentlich die unerschütterliche, unaufhaltsame, unbesiegbare Luftwaffe sein soll. Zusätzlich zu all den Schäden an den Stützpunkten, all den Schäden in Israel, all den Schäden an der Golf-Infrastruktur – Öl, Gas – also wirklich, zu behaupten, die Kosten lägen bei 2 Milliarden Dollar, ist absurd. 2 Milliarden Dollar pro Tag? Auf keinen Fall. Wenn man berücksichtigt, was die Hisbollah in Israel anrichtet – sie haben über hundert Panzer zerstört, das sind etwa 600 Millionen Dollar – dann reden wir hier von einer gewaltigen Summe Geld.

#Mohammad Marandi

Und Jemen hat noch nicht geschlossen.

#Danny

Was dann passieren wird – ich meine, wenn das eintritt, werden wir Öl sehen. Die Leute denken, die Ölmärkte seien im Moment völlig in der Krise, aber wir haben noch gar nichts gesehen. Also, Ihre abschließende Reaktion darauf. Und dann die letzte Frage, die ein Zuschauer gestellt hat – ich glaube, es ist die einzige, aber ich überprüfe das noch. Nein, es gibt ein paar, aber hier ist eine davon: Wie fühlt sich Professor Marandi dabei, dass der Großteil der Welt hinter dem Iran steht?

#Mohammad Marandi

Es ist tatsächlich ziemlich erstaunlich, wie populär Iran weltweit geworden ist und wie Sunniten von den Katarern, Erdogan, Saudi-Arabien und den Emiraten dazu erzogen wurden, die Schiiten zu hassen. Sie sind dazu gebracht worden, sektiererisch zu denken. Und, wissen Sie, diese Regime haben ISIS, Al-Qaida und den schmutzigen Krieg in Syrien unterstützt. Aber jetzt wird alles aufgedeckt. Wir sehen also enorme Unterstützung unter Sunniten weltweit für die Achse des Widerstands. Sie durchschauen jetzt die Propaganda. Sie durchschauen den Unsinn über Syrien und Iran. All diese Regime unterstützen oder führen weiterhin wie gewohnt Geschäfte mit Netanjahu. Und es ist die Achse des Widerstands, die die Opfer bringt. Wir sehen auch viel Zusammenarbeit im Libanon.

Und im Globalen Süden sieht man, dass sowohl die Linke als auch große Teile der Rechten Iran unterstützen. In Lateinamerika, Afrika und ganz Asien – einschließlich Indien – gibt es viel Unterstützung. Ich stelle fest, dass es im Westen, wie mir einer Ihrer Gäste erzählte – jemand, der schon einmal in Ihrer Sendung war und ein sehr alter Freund von mir seit 20 Jahren ist –, Menschen gibt, deren Ansichten über den Krieg und über Iran sich dramatisch verändert haben. Es ist also, wie man so sagt, ihr eigenes Werk. Der Westen hat sich so schamlos und beschämend verhalten – in Bezug auf Gaza, den Libanon, die Palästinenser und die ganze Welt.

Aber besonders in den letzten zwei oder drei Jahren ist die Fassade – die Maske – gefallen, und die Menschen sehen die Realität dessen, was die westlichen Eliten wirklich sind. Auch die Menschen im Westen erkennen das. Die Welt verändert sich, und deshalb denke ich, dass die Leute mehr über den Iran lesen sollten. Wie ich schon sagte, sollten sie Bücher wie *Going to Tehran* und Ähnliches lesen. Dann werden sie sehen, dass der Iran meiner Ansicht nach tatsächlich Teil der Achse des Widerstands ist. Das sind leuchtende Sterne der Menschheit. Es stört mich nicht, wenn mich jemand angreift, beschimpft oder mir droht, mich umzubringen oder was auch immer. Das ist mir egal. Wir tun, was wir tun müssen, und das ist das, woran ich glaube. Ich denke, viele Menschen beginnen zu erkennen, dass die Propaganda eben nur Propaganda ist.

#Danny

Ja, tatsächlich, tatsächlich, Professor Morandi. Ich stelle gerade den Rest der Superchats ein. Jemand hat gefragt, ob der Rettungspilot am Leben ist. Wir wissen es tatsächlich nicht. Wir haben nur Informationen von dem, was Pete Heggseth und Donald Trump sagen. Jemand hat hier einen guten Punkt angesprochen: Würde das Schließen der Straße von Hormus und ein Anstieg des Ölpreises auf über 200 Dollar die Welt dazu bringen, die Nutzung fossiler Brennstoffe deutlich zu reduzieren und damit positiv im Kampf gegen den Klimawandel wirken? Ich meine, Chinas Sektor für erneuerbare Energien wird dadurch sicherlich boomen. Aber ich weiß nicht, ob Sie dazu eine Reaktion haben.

#Mohammad Marandi

Das wird keine gute Sache sein. Das wird tragisch werden. Wir müssen uns immer daran erinnern: Iran hat diesen Krieg nicht begonnen. Wenn man westliche Medien verfolgt, könnte man denken, Iran hätte es getan. Iran wollte diesen Krieg nicht. Zu keinem Zeitpunkt hat Iran eine Eskalation eingeleitet – in keiner Phase. Sie haben darauf gewartet. Und die Leute kritisieren Iran. Sie sagen: „Warum schlagt ihr nicht zurück?“ Aber die Iraner haben moralische Grenzen. Ja, die Islamische Republik Iran hat moralische Grenzen, die auf ihren religiösen Überzeugungen beruhen. Sie hat moralische Grenzen. Für viele Menschen ist das schwer zu verstehen – „Oh, die Mullahs im Iran, sie töten Menschen auf den Straßen, sie schießen sie Tag und Nacht nieder“ und all dieser Unsinn. Frauen – Frauen sind diejenigen, die die Revolution bewahren.

Sie sind diejenigen, die jede Nacht auf den Straßen sind, draußen in der Kälte. Es regnet und schneit – es ist kalt. Teheran ist kalt. Es ist immer noch kalt. Iran ist nicht nur Wüste; wir haben Wälder im Norden, und auf den Bergen rund um Teheran liegt derzeit viel Schnee. Und diese jungen Frauen – denkt daran, ich spreche von den jungen Frauen – sind bei Regen und Schnee auf den Straßen. Es gibt jetzt weniger Schnee, aber immer noch Regen. Wir hatten gestern und vorgestern in Teheran starken Regen. Sie sind auf den Straßen, bedroht von Tod und Zerstörung, weil diese Monster, diese Piloten, Raketen auf sie abfeuern.

Also, wissen Sie, all diese Erzählungen über den Iran sind Unsinn. Aber ja, der Iran hat moralische Grenzen, also wartet er, bis die andere Seite eskaliert. Doch wenn die andere Seite tatsächlich eskaliert, schlagen sie hart zurück – genau wie neulich, als sie unsere petrochemischen Anlagen und die Brücke getroffen haben, vorgestern und am Tag davor. Das waren alles zivile Ziele. Jetzt haben die Iraner zurückgeschlagen. Aber was tun die Iraner? Sie kündigen im Voraus an, dass sie zuschlagen werden, obwohl das der anderen Seite hilft, ihre Verteidigung vorzubereiten. Sie sagen es trotzdem vorher.

Und sie haben petrochemische Anlagen und andere Standorte in einigen dieser Länder am Persischen Golf angegriffen, weil sie ein moralisches Empfinden haben. Im Iran wollten wir diesen Krieg nicht – er wurde uns aufgezwungen. Aber hoffentlich werden wir mit der Niederlage von Trump, diesem Wahnsinnigen und Psychopathen, und Netanyahu, dem großen Übel, und dem Zionismus, dem großen Übel unserer Zeit, Frieden haben. Aber nein – wenn man den Menschen plötzlich Öl, Gas, Dünger und Petrochemikalien entzieht, wird das eine globale Katastrophe und wahrscheinlich Hungersnöte verursachen. Also müssen die Menschen Druck auf das Trump-Regime ausüben, um diesem Wahnsinn ein Ende zu setzen. Wir werden sehen, was passiert.

#Danny

Ja. Jemand hat den Punkt angesprochen, dass zwei MC-130 jeweils 180 Fallschirmjäger transportieren können, oder 120, wenn Ausrüstung an Bord ist. Also, was haben sie gemacht, als sie gelandet sind, nur um dann aufgegeben oder zerstört zu werden? Das bedeutet natürlich, dass wir nicht genau wissen, wie viele an Bord waren, aber es gibt wahrscheinlich viele Opfer, wenn wir sie überhaupt nicht erfassen können.

#Mohammad Marandi

Aber wissen Sie, es könnte auch mehr Opfer gegeben haben. Es könnte viele Opfer gegeben haben – ich weiß es nicht. Und wenn das mit dem Piloten stimmt, dann deutet das darauf hin, dass sie nicht die Wahrheit sagen. Aber warum so viele Truppen?

#Danny

Genau.

#Mohammad Marandi

Also, das ist mehr als nur das – das ist es, was die Iraner sagen: Sie hatten etwas geplant, und es ist nicht gut gelaufen.

#Danny

Ja, es schien, als würden sie etwas testen. Ich meine, es wäre keine Überraschung, wenn sie den Abschuss dieses F-15-Piloten als eine Art Probelauf für etwas benutzt hätten. Weißt du, wie weit können sie gehen?

#Mohammad Marandi

Wie auch immer, die Generäle widersetzten sich offensichtlich etwas Dummem.

#Danny

Ja.

#Mohammad Marandi

Deshalb wurden sie entfernt.

#Danny

Ja, ja, ja. Und es ist gründlich gescheitert – ich meine, allein schon das Flugzeug. Ich schätze, es wird noch mehr ans Licht kommen, Professor Morandi, wenn weitere Details bekannt werden. Aber ich möchte allen danken, die uns Super Chats geschickt haben. Stellt natürlich Fragen – das ist großartig. Wie ihr wisst, hat Professor Morandi in diesem Stream mehrfach gesagt, dass Bomben direkt über ihm, ganz in der Nähe, einschlugen. Er arbeitet hier wirklich sehr hart. Wenn ihr also wollt, dass seine Stimme auch nach diesem Stream gehört wird, klickt auf den Like-Button, denn das signalisiert YouTube, dass dieses Video auch nach der Live-Übertragung sehenswert ist. Tut das – das ist das Beste, was ihr kostenlos tun könnt. Und natürlich könnt ihr diese Sendung über den Link in der Videobeschreibung unten unterstützen. Ich bin morgen wieder da mit Justin Podur und Jon Elmer. Sie werden ein Lagebericht-Interview führen, und wir werden über die militärische Situation sprechen, die sie verfolgen. Morgen, Montag, den 6. April, um 16 Uhr Eastern Time. Professor Morandi, möchten Sie noch etwas sagen, bevor wir hier Schluss machen?

#Mohammad Marandi

Nein, nein, nichts. Nur danke, und danke auch Ihrem Publikum fürs Zuhören. Niemand sollte jemals entmutigt sein – das ist die Realität der menschlichen Existenz. Wir sollten einfach tun, was wir tun müssen, und wenn wir das tun, ist es genug. Manchmal werden Menschen deprimiert oder entmutigt – das sollten sie nicht. Oder sie fühlen sich schuldig für das, was ihre Regierung tut. Aber wenn sie Widerstand leisten, sich dagegenstellen, aktiv sind, Bewusstsein schaffen, dann haben sie nichts, wofür sie sich schämen oder entschuldigen müssten, denn es ist nicht ihr Werk.

#Danny

Ja, ein großartiger Abschluss für das Programm. Leute, drückt den Like-Button, bevor ihr geht. Wir sind für eine Weile weg, aber wir kommen zurück.